



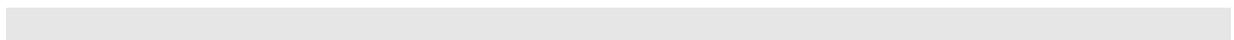
PONGS & ZAHN

AKTIENGESELLSCHAFT

Halbjahresbericht 2007

Januar – Juni 2007

Veröffentlicht am 28. August 2007



Halbjahresbericht 2007

Januar – Juni 2007

1. Konzern-Lagebericht für das erste Halbjahr 2007

Das erste Halbjahr 2007 im Überblick

- Umsatz- und Ergebnis im Rohstoffgeschäft auf fortgesetztem Wachstumskurs
- Gewinn in Höhe von TEUR 2.057 im ersten Halbjahr 2007 – Sondereffekt aus Verkauf von Grundstücksrechten im 2. Quartal
- Stärkung der Eigenkapitalbasis um 25,1 %

Kennzahlen des Pongs & Zahn-Konzerns

Aufgrund einer notwendigen Erweiterung des Konsolidierungskreises per 31.12.2006, insbesondere durch den Einbezug von mehreren sog. Special Purpose Entities (SPE) nach SIC 12, sind die Ergebnisse des 1. Halbjahres 2007 und 2006 nur bedingt vergleichbar. Eine Rekonstruktion der Ergebnisse des 1. Halbjahres 2006 auf Basis des zum 30.06.2007 gültigen Konzernkreises ist nicht möglich. Um eine realitätsnahe Darstellung der Entwicklung des Konzerns zu ermöglichen, haben wir, wie schon im Bericht für das erste Quartal 2007, den Vorjahresvergleich um eine Darstellung der rechnerischen, anteiligen Ergebnisse in Höhe der Hälfte des Jahresergebnisses 2006 ergänzt, auf die sich, wenn nicht anders angegeben, auch die darauf folgenden Erläuterungen zur Entwicklung des Konzerns beziehen.

Kennzahl	01.01. – 30.06.2007	<i>Rechner. ½ des Jahres- ergebnis 2006</i>			01.01. – 30.06.2006 (entspr. Veröffentli- chung)
<i>Ergebnis:</i>	TEUR	TEUR	Veränd. TEUR	Veränd. in %	TEUR
Gesamtleistung	76.779	59.535	17.244	29,0	43.910
Umsatzerlöse	67.447	58.977	8.471	14,4	41.104
Rohergebnis	20.489	12.609	7.881	62,5	5.616
EBIT ¹⁾	3.190	-2.455	5.646		792
EBITDA ²⁾	5.496	979	4.516	461,3	1.885
Finanzergebnis	-1.121	-3.321	2.199	66,2	-267
Periodenergebnis	2.057	-5.732	7.789	135,9	974
<i>Bilanz:</i>	30.06.2007	31.12.2006			
Bilanzsumme	119.229	102.912	16.317	15,9	
Eigenkapital	21.544	17.216	4.328	25,1	
Eigenkapitalquote	18,07%	16,73%			

¹⁾ EBIT wird definiert als Ergebnis vor Steuern und Finanzergebnis

²⁾ EBITDA wird definiert als Ergebnis vor Steuern, Finanzergebnis und Abschreibungen

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Die Entwicklung der Weltwirtschaft im ersten Halbjahr 2007 verlief weiterhin robust und führte auch auf dem deutschen Markt zu einer anhaltenden Erholungsphase, die sich nach wie vor positiv auf den Geschäftsverlauf im Konzern auswirken sollte.

Der permanente Anstieg der Rohstoffpreise, insbesondere der Ölpreise, setzte sich auch in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres fort, so dass der Preisdruck zunehmend bestimmend für Geschäftsentscheidungen werden könnte.

Wir gehen für die verbleibenden Monate des Jahres 2007 von einer anhaltend positiven Weltwirtschaftskonjunktur aus und damit auch einer positiven Wirkung für die Geschäftstätigkeit der Pongs & Zahn - Gruppe.

Chemische Industrie

- Fortsetzung der positiven Branchenkonjunktur im ersten Halbjahr 2007
- Großer Einfluss durch Rohstoffpreissteigerung und ebenfalls weiter steigende Energiepreise.

Geschäftsentwicklung Pongs & Zahn-Konzern

Ergebnis

Umsatz- und Auftragsentwicklung

Bei einem großen Teil der Konzerngesellschaften hatte die anhaltende positive Markt- und Wirtschaftsentwicklung die gewünschten positiven Effekte auf die Ergebnisentwicklung. Insgesamt konnten auf Konzernebene in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 67.447 (Einzelabschluss Pongs & Zahn AG: TEUR 30.718) erzielt werden. Unter Berücksichtigung des oben genannten Vergleichs mit dem anteiligen Ergebnis für die Hälfte des Vorjahres entspricht dies einer Steigerung um rd. 14,4 % und betont den nachhaltig forcierten Wachstumskurs im Rohstoffgeschäft. Alle Umsätze wurden ausschließlich im Geschäftsfeld Rohstoffe, d.h. dem Handel mit Polymeren erzielt.

Für eine Konzerngesellschaft, bei der wir in den vorhergehenden Jahren intensive Optimierungsmaßnahmen aufgewendet haben, wurden im 1. Halbjahr 2007 bereits deutliche Ergebnisverbesserungen sichtbar. Dies wird vor allem durch ein Auslaufen von verschiedenen Finanzierungsleasingverträgen im laufenden Geschäftsjahr begünstigt. Für das Geschäftsjahr 2007 erwarten wir daher ein nahezu ausgeglichenes Jahresergebnis.

Im Verlauf des zweiten Quartals des Geschäftsjahres konnten wir uns noch weiter von den hohen Belastungen des zum Jahresabschluss 2006 gemeldeten, durch Einmaleffekte aus Abschreibungen und Finanzierungsaufwendungen negativen Ergebnisses erholen. Zum Ende des ersten Halbjahres 2007 weisen wir ein positives Konzernergebnis in Höhe von TEUR 2.057 aus.

EBITDA und operatives Ergebnis (EBIT) im Konzern

Nach dem positiven Ergebnis des ersten Quartals konnte nun auch für das gesamte erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2007 der operative Gewinn im Konzern, nach dem Verlust des Geschäftsjahres 2006, bestätigt werden. Mit TEUR 190 (TEUR 3.190) liegt dieser, nach Abzug des Ertrags aus der Grundstücksrechtsveräußerung (TEUR 3.000), leicht unter dem operativen Ergebnis des veröffentlichten Vorjahresquartals, wobei man die bedingte Vergleichbarkeit aufgrund der Erweiterung des Konzernkreises berücksichtigen muss. Diese Entwicklung bestätigt anhaltend den Erfolg unserer Optimierungsbemühungen in den Produktionsstätten.

In dem um Abschreibungen bereinigten operativen Ergebnis (EBITDA) konnte sogar eine noch deutlich höhere Steigerung um TEUR 3.610 auf TEUR 5.496 im Vergleich zum berichteten ersten Halbjahr 2006 erzielt werden. Gegenüber dem rechnerisch anteiligen Jahresergebnis 2006 ergibt sich aufgrund der hohen Einmaleffekte im Vorjahr eine Steigerung des EBITDA um TEUR 4.516.

Das Finanzergebnis für das erste Halbjahr 2007 schließt wie das rechnerische Halbjahresergebnis 2006 mit einem Verlust. Aufgrund im Halbjahresergebnis 2007 berücksichtigter Zinsaufwendungen in Höhe von TEUR 1.374 im Zusammenhang mit der fälligen Ausschüttung der Verzinsung auf das Genussscheinkapital ergibt sich per 30.06.2007 ein negatives Finanzergebnis in Höhe von TEUR 1.122. Auch das Finanzergebnis im Jahresabschluss per 31.12.2006 war insbesondere durch die Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit der Genussscheinvergütung für 2005 belastet.

Im Finanzergebnis sind Erträge aus den anteilig auf unsere Beteiligung entfallenden Ergebnissen von at Equity-bilanzierten Beteiligungen in Höhe von TEUR 1.623 enthalten, die im ersten Quartal 2007 zu einer Zuschreibung der im 2. Quartal 2007 veräußerten Beteiligung an der QUINTOS Bau + Boden AG führten.

Ergebniseffekte und -entwicklung im Konzern

Aufgrund ausreichend vorhandener Verlustvorträge einiger Konzerngesellschaften sind trotz des positiven Quartalsergebnisses mehrerer Konzerngesellschaften im Konzernergebnis nur TEUR 6 Ertragssteuern auf laufende Ergebnisse berücksichtigt, die das Ergebnis belasten. Die übrigen ausgewiesenen Ertragsteueraufwendungen in Höhe von TEUR 360 entfallen in voller Höhe auf die abzuführende Kapitalertragsteuer im Zusammenhang mit der Genussscheinverzinsung. Der Saldo aus latentem Steueraufwand und -erträgen beläuft sich im ersten Quartal 2007 auf einen Ertrag in Höhe von TEUR 355.

Im Berichtszeitraum weist der Konzern einen Gewinn in Höhe von TEUR 2.057 (im veröffentlichten Halbjahresbericht des Vorjahres TEUR 974) aus. In Höhe von TEUR 178 sind den Minderheitsgesellschafter Verluste zuzuweisen, so dass sich das dem Konzern zuzurechnende Ergebnis auf TEUR 2.235 erhöht.

Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage

Investitionen

Im ersten Halbjahr wurden keine nennenswerten Investitionen in Sachanlagen oder immaterielle Vermögensgegenstände vorgenommen. Die Veränderungen im Anlagevermögen entfallen im

Wesentlichen auf den Bereich Finanzanlagen durch den Erwerb weiterer Kommanditanteile an der ISARIOS Industriekapital Opportunity One AG & Co. KG im Laufe des zweiten Quartals, die zum 30.06.2007 unter den Beteiligungen mit einem Buchwert von TEUR 10.200 ausgewiesen werden.

Bereits mit Wirkung zum 01.01.2007 wurde die zum weiteren Konzernkreis gehörende Terra Silesia GmbH, Heidelberg, veräußert. Die Veräußerung erfolgte zum Buchwert ohne Veräußerungsgewinn oder -verlust.

Zum Ende des ersten Halbjahres haben wir die bisherige 50%-ige Beteiligung an der Gesellschaft QUINTOS Bau + Boden AG veräußert.

Cash-Flow , Liquidität und Kapitalstruktur

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit im 1. Halbjahr 2007 beläuft sich auf TEUR 6.667 gegenüber rechnerischen TEUR -3.269 im Vorjahreszeitraum.

Aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich für die ersten sechs Monate im Geschäftsjahr 2007 ein Mittelabfluss in Höhe von TEUR 1.312 (Vorjahreszeitraum rechnerisch TEUR 6.357 Zufluss), der auf die Ausschüttung der Zinsen auf das emittierte Genussscheinkapital Ende des zweiten Quartals zurückzuführen ist. Der hohe Zufluss im Berichtszeitraum des Vorjahres resultiert demgegenüber aus der Aufnahme neuen Genussscheinkapitals.

Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich gegenüber dem Bilanzstichtag um TEUR 2.781 (61,2 %) auf TEUR 1.761 reduziert. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf Beteiligungserwerb zurückzuführen.

Die nochmalige Ausübung von Optionsrechten in Höhe von TEUR 117 im ersten und in Höhe von TEUR 193 im zweiten Quartal sowie das positive Ergebnis im ersten Halbjahr stärkten weiter unsere Eigenkapitalbasis. Zudem konnte im zweiten Quartal die Reduzierung der im Konzern gehaltenen eigenen Aktien der Pongs & Zahn AG noch weiter realisiert werden. Die genannten Effekte führten zu einer Steigerung der absoluten Eigenkapitalhöhe per 30.06.2007 um 25,1 % auf TEUR 21.544 gegenüber dem Bilanzstichtag 31.12.2006. Aufgrund der parallelen Erhöhung der Bilanzsumme ergibt sich eine Erhöhung der Eigenkapitalquote um rd. 1,3 % auf 18,1 %.

Die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Kredite, Finanzierungsleasing) im Konzern liegt durch die Ausnutzung von Kontokorrentlinien zum 30.06.2007, nach planmäßigen Tilgungen im ersten Halbjahr, mit TEUR 28.322 in etwa auf dem gleichen Niveau wie zum Bilanzstichtag. Der Anteil der langfristigen Finanzverbindlichkeiten im Konzern (Anleihen, Genussscheine, Kredite und Finanzierungsleasing) verringerte sich trotz geringfügiger Aufstockung von Anleihen und Genussscheinen durch die planmäßige Rückführung der übrigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Darlehen.

Die Bilanzsumme im Konzern erhöhte sich um rund EUR 16,3 Mio. (15,9 %) im Vergleich zum 31.12.2006 auf EUR 119,2 Mio. Der Anstieg resultiert vor allem aus den im Bereich Investitionen erläuterten Erwerb und der Aktivierung von in der Gruppe gehaltenen Kommanditanteilen an der ISARIOS Industriekapital Opportunity One AG & Co. KG im Finanzanlagevermögen.

Durch ein positives Ergebnis der at-Equity-Beteiligung QUINTOS Bau + Boden AG im ersten Quartal 2007 konnte die bis dahin im Konzern auf einen Buchwert von TEUR 0 abgeschriebene

Beteiligung wieder auf TEUR 1.650 zugeschrieben werden. Im zweiten Quartal wurde die Beteiligung vollständig verkauft. Da der Verkaufspreis in Höhe des historischen Buchwertes vereinbart wurde, entsteht nach der Zuschreibung im ersten Quartal auf Konzernebene ein Verlust in Höhe von TEUR 300, der sich jedoch nicht im Einzelabschluss der Pongs & Zahn AG widerspiegelt.

Zum 30.06.2007 liegt die Mittelbindung in langfristigen Vermögenswerten mit 60,5 % bzw. EUR 72,1 Mio. im Verhältnis zur Bilanzsumme in etwa auf dem Niveau zum Bilanzstichtag (61,5 %, bzw. EUR 63,2 Mio.).

Der Bestand an Forderungen aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr sowie der Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen konnte, wie im ersten Quartal angekündigt, noch weiter um insgesamt TEUR 8.618, insbesondere durch den Ausgleich eines Großteils der Forderung gegenüber der QUINTOS Bau + Boden AG, reduziert werden. Nach dem Verkauf im zweiten Quartal 2007 wird die verbleibende Forderung gegen die QUINTOS Bau + Boden AG (TEUR 3.233) innerhalb der kurzfristigen Sonstigen Vermögenswerte ausgewiesen.

Ergebnis der Muttergesellschaft Pongs & Zahn AG

Das Halbjahresergebnis der Konzernobergesellschaft Pongs & Zahn AG für das Geschäftsjahr 2007 beläuft sich auf einen Gewinn in Höhe von TEUR 2.670. Darin enthalten sind Bestandteile aus Ergebnisabführungsverträgen. Positive Effekte ergaben sich neben dem gleichfalls starken Rohstoffgeschäft, vor allem durch Erträge aus der Korrektur einer im Vorjahr vorgenommenen Wertberichtigung auf eine Beteiligung und der teilweisen Rückführung einer stillen Beteiligung. In dem Halbjahresergebnis spiegeln sich weiterhin die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verzinsung des Genusscheinkapitals für 2006 in Höhe von TEUR 1.735 wieder.

Die umseitige Tabelle zeigt die wesentlichen Kennzahlen zur Entwicklung der Muttergesellschaft im Vergleich zum Vorjahreszeitraum:

Kennzahl	01.01. – 30.06.2007	01.01. – 30.06.2006	Veränd. TEUR	Veränd. in %
<i>Ergebnis:</i>	TEUR	TEUR		
Gesamtleistung	32.985	32.504	481	1,5
Rohergebnis	2.707	552	2.153	390,5
EBIT ¹⁾	1.694	-343	2.037	
Periodenergebnis	2.670 ²⁾	1.318	1.352	102,6
<i>Bilanz:</i>	30.06.2007	31.12.2006		
Bilanzsumme	74.332	70.897	3.436	3,3
Eigenkapital	30.878	29.179	1.699	5,8
Eigenkapitalquote	41,5 %	41,2 %		

¹⁾ EBIT wird definiert als Ergebnis vor Steuern und Finanzergebnis

²⁾ Inklusive Erträge aus Ergebnisabführung i.H.v. TEUR 1.282

Wesentliche Ereignisse in der Geschäftsentwicklung der Muttergesellschaft Pongs & Zahn AG im ersten Halbjahr 2007 waren der Verkauf der 100 %-igen Beteiligung an der Value Plast AG an die Verion Filaments AG, der vollständige Verkauf der 50%-igen Beteiligung an der QUINTOS Bau + Boden AG sowie eine weitere Kapitalerhöhung durch Ausübung von Optionen um TEUR 310 gegenüber dem 31.12.2006 auf TEUR 36.644.

Chancen- und Risikobericht

Die unternehmensspezifischen potenziellen Risiken im ersten Halbjahr 2007 und für den Rest des laufenden Geschäftsjahres sind weiterhin geprägt von der Entwicklung des US-Dollar sowie den anhaltend hohen Rohstoffpreisen. Aufgrund der Immobilienkrise in den USA besteht das latente Risiko, dass dort die Konsumnachfrage zurück geht und darunter auch die Nachfrage nach Teppichen leidet. Dies könnte letztlich Auswirkungen auf den Bereich Spinnerei unserer Gruppe haben.

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Chancen- und Risikobericht verweisen wir darüber hinaus auf die umfassenden Angaben im Jahresfinanzbericht 2006. Es gab ansonsten keine wesentlichen Änderungen im Chancen- und Risikomanagementsystem bzw. den dort beschriebenen Chancen und Risiken für den Konzern im Berichtszeitraum.

Ausblick

Erwartete Entwicklung der Rahmenbedingungen

Für das zweite Halbjahr 2007 erwarten wir nach wie vor eine Fortdauer der positiven weltwirtschaftlichen Entwicklung. Die Wachstumsdynamik dürfte sich aber gegenüber dem Vorjahr leicht abschwächen. In diesem Umfeld wird auch der Aufschwung in der Chemie etwas an Schwung verlieren und sich das Wachstum der Branche etwas verlangsamen. International wird Asien, insbesondere China, im Prognosezeitraum der Markt mit dem größten Wachstumspotenzial sein. In den für die Pongs & Zahn AG relevanten Absatzmärkten für die chemischen Rohstoffe rechnen wir mit einer analogen Entwicklung zur Weltwirtschaft. Branchenübergreifend betrachtet gehen wir von einem anhaltend positiven Wachstum aus, das allerdings gegenläufig durch eine abgeschwächte Dynamik gekennzeichnet ist.

Die positiven Erwartungen der Branche für das zweite Halbjahr sind nach einer Umfrage des Fachblattes KI zwar leicht zurückgegangen, aber eine Stabilisierung auf dem derzeitigen Niveau wird für wahrscheinlich gehalten. Dafür sprechen auch die Investitionsplanungen, die zum Jahresbeginn bereits auf einem historischem Höchststand waren. Sie wurden im bisherigen Jahresverlauf von 30 Prozent der Unternehmen nochmals nach oben korrigiert.

Lediglich die Kostenentwicklung auf der Rohstoff- und Energieseite bereitet Kopfzerbrechen: Nahezu zwei Drittel aller von der KI befragten Marktteilnehmer rechnen mit weiter steigenden Polymerpreisen im verbleibenden Zeitraum des laufenden Geschäftsjahres.

Erwartung der Entwicklung der Geschäftslage im Konzern

Der positive Anlauf der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2007 stimmt uns optimistisch für das verbleibende Geschäftsjahr und gibt uns eine gute Position die Wachstumsstrategie im operativen Geschäft voranzutreiben.

Der Fokus unserer Aktivitäten wird für das laufende Geschäftsjahr weiter in der Stärkung und Ausweitung der Geschäftsbasis unserer operativen Gesellschaften liegen. Größere Investitionen in Sach- oder auch Finanzanlagen sind in der kurzfristigen Betrachtung nicht vorgesehen.

Mit der aktuellen, gezielten Ausweitungen unseres nationalen und internationalen Geschäfts sowie der letztlich damit auch verbundenen faktischen Beendigung unserer Refokussierung auf das Kunststoff-Rohstoffgeschäft sind wir weiterhin optimistisch für die Wachstumsprognose unseres Geschäfts.

Für das verbleibende laufende Geschäftsjahr gehen wir weiterhin von einer fortgesetzten unterstützenden Konjunktur für die Geschäftsentwicklung unserer Gesellschaft aus und erwarten insgesamt eine Fortsetzung der operative Ergebnissteigerung. Ebenso rechnen wir in diesem Zuge mit einer Fortsetzung des Umsatzwachstums im Handel mit Kunststoffen.

Berlin, im August 2007

Der Vorstand

2. Konzern Abschluss

2.1 Konzern Bilanz zum 30.06.2007

	Jahresabschluss 31.12.2006	Halbjahresbericht 30.06.2007
VERMÖGENSWERTE:		
Langfristige Vermögenswerte	EUR	EUR
Geschäfts- oder Firmenwert	10.254.714	10.648.482
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.706.930	1.525.171
Sachanlagen	43.652.672	43.383.673
Anteile an assoziierten Unternehmen	4.724.110	3.312.837
Beteiligungen	0	10.200.702
Sonstige Vermögenswerte	317.903	194.805
Latente Steuern	2.589.279	2.812.223
	63.245.609	72.077.893
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	10.987.091	14.342.755
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.174.405	5.920.905
Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	1.347
Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	9.597.667	0
Wertpapiere	1.274.792	876
Sonstige Vermögenswerte	4.622.713	24.533.629
Ertragsteuerforderungen	467.693	590.513
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	4.542.260	1.761.171
	39.666.621	47.151.196
BILANZSUMME	102.912.230	119.229.089
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN		
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallenes Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	36.333.330	36.643.530
Eigene Anteile	-3.860.176	-2.098.932
Kapitalrücklagen	10.310.714	10.310.714
Sonstige Rücklagen	179.870	0
Gewinnrücklagen	-34.933.857	-32.599.328
	8.029.881	12.255.984
Minderheitenanteile	9.185.851	9.288.149
Gesamtsumme Eigenkapital	17.215.732	21.544.133
Langfristige Schulden		
Genussscheinkapital	20.356.000	20.406.000
Anleihen	19.680.747	19.609.095
Rückstellungen	429.409	429.409
Verzinsliche Darlehen	13.826.661	13.716.749
Latente Steuern	1.911.051	1.765.714
	56.203.869	55.926.967
Kurzfristige Schulden		
Anleihen	12.708	0
Rückstellungen	126.500	126.500
Verzinsliche Darlehen	14.530.888	14.605.332
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.659.769	13.698.386
Verbindlichkeiten gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	4.750.000
Ertragsteuerschulden	360.430	726.847
Sonstige Verbindlichkeiten	4.802.335	7.850.925
	29.492.630	41.757.989
	85.696.498	97.684.956
BILANZSUMME	102.912.230	119.229.089

2.2 Konzern Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2007 bis 31.06.2007 sowie 01.04.2007 bis 30.06.2007

	Quartalsergebnis			Geschäftsjahr kumuliert		
	Berichtszeitraum	Rechner. ¼ Jahresergebnis 2006*	Berichtszeitraum	Halbjahresbericht 2006*	Rechner. ½ Jahresergebnis 2006*	Halbjahresbericht 2007
	01.04.2006- 30.06.2006*		01.04.2007-30.06.2007	01.01.2006-30.06.2006		01.01.2007-30.06.2007
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	21.741.934	29.488.250	36.250.043	41.103.780	58.976.500	67.447.403
Bestandsveränderungen	-112.800	53.552	3.221.968	247.332	107.103	3.893.237
Sonstige betriebliche Erträge	1.495.606	225.628	4.751.944	2.559.293	451.256	5.437.966
Materialaufwand	-20.049.811	-23.463.037	-30.870.457	-38.294.878	-46.926.075	-56.289.146
	3.074.930	6.304.393	13.353.498	5.615.527	12.608.784	20.489.459
Personalaufwand	-556.437	-2.557.090	-2.697.263	-1.028.164	-5.114.179	-5.266.359
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-853.009	-1.717.166	-967.112	-1.093.463	-3.434.332	-2.305.353
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.607.254	-3.257.777	-6.709.906	-2.701.958	-6.515.555	-9.727.529
Betriebsergebnis	58.230	-1.227.640	2.979.217	791.943	-2.455.282	3.190.218
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	0	12.175	20.617	0	24.349	1.622.574
Zinserträge	711.286	260.239	204.179	1.237.746	520.477	576.976
Zinsaufwendungen	-81.588	-1.456.887	-2.473.579	-970.472	-2.913.774	-3.544.981
Ergebnis aus Wertpapiertransaktionen	0	-482.548	-735.786	0	-965.095	223.727
Übrige Finanzposten	0	6.673	2.000.000	0	13.346	-1
Ergebnis vor Ertragsteuern	687.928	-2.887.988	1.994.646	1.059.217	-2.887.988	2.068.514
Ertragsteuern	-20.288	22.065	-24.059	-84.956	44.127	-11.595
KONZERNPERIODENERGEBNIS	667.640	-2.865.923	1.970.588	974.261	-5.731.852	2.056.919
Davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	667.640	-2.445.502	2.106.656	961.761	-4.891.006	2.234.530
Minderheitenanteile	0	-420.422	-136.068	12.500	-840.846	-177.610
Ergebnis je Aktie						
Unverwässert / verwässert				0,16	-0,82	0,37

*Hinweis:

Folgende Information ist wichtig für die Vergleichbarkeit der vorgenannten Entwicklung und Kennzahlen: Aufgrund einer durchgeführten Erweiterung des Konsolidierungskreises im Rahmen der Jahresabschlussprüfung des Pongs & Zahn-Konzerns per 31.12.2006 und durch die Einbeziehung von sog. Zweckgesellschaften (SPE nach SIC 12), sind die Ergebnisse des ersten Halbjahres sowie des 2. Quartals 2007 und die des Vorjahreszeitraums in 2006, die im Vorjahr von der Gesellschaft veröffentlicht wurden, nur bedingt vergleichbar. Um eine realitätsnahe Darstellung der Entwicklung des Konzerns zu ermöglichen, wurde ein rechnerisch anteiliges Ergebnis des Jahresergebnisses 2006 in Höhe von 50% (bzw. 25 %) dieses Ergebnisses für das erste Halbjahr (2. Quartal) ermittelt und zu Informationszwecken in die Gewinn- und Verlustrechnung eingefügt.

2.3 Konzern Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 01.01.2007 bis 30.06.2007

	Rechn. 1/2 Jahres-CF 2006* TEUR	2007 TEUR
<u>Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</u>		
Konzernjahresergebnis vor Steuern	-5.776	2.057
<u>Berichtigungen für:</u>		
Abschreibungen u. Wertminderungen auf/von Sachanlagen	2.072	1.390
Abschreibungen u. Wertminderungen auf/von immat. Vermögenswerten	1.364	915
<u>Veränderungen der:</u>		
Forderungen aus L + L	-2.201	2.253
Forderungen gegen assoziierte Unternehmen (Änderung Kons.'kreis)	-4.799	0
Vorräte	-963	-3.356
Verbindlichkeiten aus L + L	440	4.038
Rückstellungen	66	367
Übrige Aktiva	968	-12.678
Sonstige Passiva	1.077	7.739
Sonstige zahlungsunwirksame Transaktionen	2.000	974
Zinserträge	-521	-577
Zinsaufwendungen	2.914	3.545
Erhaltene/gezahlte Ertragsteuern	90	0
	-3.269	6.667
<u>Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</u>		
Erlöse aus dem Abgang von Anteilen an assoziierten Unternehmen	198	0
Erwerb von Anteilen an assoziierten Unternehmen	0	-10.200
Abgang von Zahlungsmitteln durch Anteilsveräußerung; Entkonsolidierung	-132	0
Erlöse a. d. Veräußerung eigener Anteile	213	1.761
Erwerb eigener Anteile	0	0
Erlöse a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	5	5
Erwerb von Sachanlagen	-1.458	-2.618
Erwerb von immat. Vermögenswerten	-1.114	-84
Erlöse a. d. Veräußerung immat. Vermögenswerte	20	3.000
	-2.268	-8.136
<u>Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit</u>		
Kapitalerhöhung wg. Optionsausübungen	842	311
Kapitalerhöhungen bei Tochtergesellsch.	483	0
Rückzahlung von Genussscheinkapital	-114	0
Zahlungseingänge aus Genussscheinkap.	10.000	50
Tilgung/Aufnahme von verzinslichen Darlehen und Anleihen	-2.699	-717
Ausgesch. Gewinne an Minderheitsges.	0	0
Gezahlte Zinsen	-2.820	-1.533
Erhaltene Zinsen	665	577
	6.357	-1.312
Nettoveränderung von Zahlungsmitteln u. kurzfristigen Einlagen	820	-2.781
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen zu Beginn der Periode	2.907	4.542
ZAHLUNGSMITTEL UND KURZFRISTIGE EINLAGEN AM ENDE DER PERIODE	3.727	1.761

*Hinweis:

Folgende Information ist wichtig für die Vergleichbarkeit der vorgenannten Entwicklung und Kennzahlen: Aufgrund einer durchgeführten Erweiterung des Konsolidierungskreises im Rahmen der Jahresabschlussprüfung des Pongs & Zahn-Konzerns per 31.12.2006 und durch die Einbeziehung von sog. Zweckgesellschaften (SPE nach SIC 12), sind die Ergebnisse des ersten Halbjahres sowie des 2. Quartals 2007 und die des Vorjahreszeitraums in 2006 die im Vorjahr von der Gesellschaft veröffentlicht wurden, nur bedingt vergleichbar. Um eine realitätsnahe Darstellung der Entwicklung des Konzerns zu ermöglichen, wurde ein rechnerisch anteiliges Ergebnis des Jahresergebnisses 2006 in Höhe von 50% dieses Ergebnisses für das erste Halbjahr ermittelt und zu Informationszwecken in der Kapitalflussrechnung verwendet.

2.4 Konzern Eigenkapitalveränderung für die Zwischenperiode zum 30.06.2007

Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Eigene Anteile TEUR	Kapital- Rücklage TEUR	Gewinn- Rücklagen TEUR	Sonstige Rücklagen TEUR	Summe TEUR	Minderheits- Anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
Stand 01.01.2006	34.650	-4.285	10.311	-25.152	0	15.524	6.348	21.872
Netto-Gewinne aus zur Veräußerung verfügbaren Finanzinvestitionen	0	0	0	0	180	180	0	180
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses	0	0	0	0	180	180	0	180
Konzernjahresfehlbetrag	0	0	0	-9.782	0	-9.782	-1.682	-11.464
Gesamtes Periodenergebnis	0	0	0	-9.782	180	-9.602	-1.682	-11.284
Ausübung von Aktienoptionen	1.683	0	0	0	0	1.683	965	2.648
Transaktionen zw. Anteilseignern	0	0	0	0	0	0	3.555	3.555
Verkauf eigener Anteile	0	425	0	0	0	425	0	425
Stand 31.12.2006	36.333	-3.860	10.311	-34.934	180	8.030	9.186	17.216
Stand 01.01.2007	36.333	-3.860	10.311	-34.934	180	8.030	9.186	17.216
Netto-Gewinne aus zur Veräußerung verfügbaren Finanzinvestitionen	0	0	0	0	-180	-180	0	-180
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses	0	0	0	0	-180	-180	0	-180
Konzernergebnis 1. Halbjahr 2007	0	0	0	2.235	0	2.235	-178	2.057
Gesamtes Periodenergebnis	0	0	0	2.235	-180	2.055	-178	1.877
Ausübung von Aktienoptionen	310	0	0	0	0	310	0	310
Transaktionen zw. Anteilseignern	0	0	0	99	0	99	280	380
Verkauf eigener Anteile	0	1.761	0	0	0	1.761	0	1.761
Stand 30.06.2007	36.644	-2.099	10.311	-32.600	0	12.255	9.288	21.544

3. Kennziffern zur Aktie per 30.06.2007

WKN	695 400
ISIN	DE 0006954001
Börsenkürzel	PUZ
Durchschnittliche Aktienzahl per 30.06.2007	6.093.267 Inhaber-Stückaktien
EBIT je Aktie	Euro 0,37
Eigenkapitalwert je Aktie	Euro 3,54
6-Monats-Höchstkurs 2007 (Schlusskurs XETRA)	Euro 2,65
6-Monats-Tiefstkurs 2007 (Schlusskurs XETRA)	Euro 2,35

4. Konzernanhang zum 30. Juni 2007

Unternehmensgegenstand und Darstellungsgrundsätze

Die Pongs & Zahn Aktiengesellschaft, Friedrichstr. 90, 10117 Berlin, Deutschland mit Ihren Tochtergesellschaften („Pongs & Zahn“) ist eine Gruppe von Unternehmen aus dem Bereich der Produktion, Verarbeitung und Vertrieb von Kunststoffrohstoffen.

Sitz des Mutterunternehmens ist Berlin. Die Gesellschaft ist ins Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter der Nummer HRB 59329 eingetragen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Konzernabschluss wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des Standing Interpretations Committee (SIC) und des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) aufgestellt.

Im vorliegenden, untestierten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2007 der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt wurde, werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2006. Dieser wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU verpflichtend anzuwenden sind, erstellt. Die detaillierten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden können dem Anhang des Jahresfinanzberichtes zum 31.12.2006 entnommen werden, der im Internet unter www.pongsundzahn.de abrufbar ist.

Für die Darstellung des Zwischenabschluss wurde ein gegenüber dem Jahresabschluss verkürzter Berichtsumfang gewählt, weshalb er in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2006 gelesen werden sollte.

Alle Beträge in diesen Erläuterungen sind in Tausend Euro („TEUR“), wenn nicht anders ausgewiesen.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss sind neben der Pongs & Zahn AG alle Gesellschaften, die unter ihrer rechtlichen oder faktischen Kontrolle („Control-Konzept“) im Sinne von IAS 27 i.V.m. SIC 12 (Konsolidierung Zweckgesellschaften) stehen, einbezogen.

In den Zwischenabschluss wurden zehn Konzerngesellschaften aufgrund direktem oder indirektem Anteilsbesitz durch die Pongs & Zahn AG nach der Methode der Vollkonsolidierung sowie ein Unternehmen nach der Equity-Methode einbezogen. Über die Zurechnungsvorschriften des SIC 12 wurde der Konzernkreis um vier weitere nach der Methode der Vollkonsolidierung zu berücksichtigende Gesellschaften erweitert.

Mit Wirkung zum 01.01.2007 wurde die Terra Silesia GmbH, Heidelberg, veräußert und entkonsolidiert. Aus der Veräußerung resultierte ein Gewinn in Höhe von TEUR 0. Die Auswirkung aus dem Abgang von Vermögenswerten und Schulden der veräußerten Gesellschaft sind für die Vermögenslage des Pongs & Zahn Konzerns von untergeordneter Bedeutung.

Aufgrund des Verkaufs der 50%-igen Beteiligung an der QUINTOS Bau + Boden AG im zweiten Quartal wird diese per 30.06.2007, abweichend zum Abschluss für das erste Quartal 2007 und den Jahresabschluss 31.12.2006, nicht mehr als assoziiertes Unternehmen in den Konzernabschluss einbezogen. Aus dem Verkauf resultiert auf Konzernebene ein Abgangsverlust in Höhe von TEUR 300.

Erläuterungen zu wesentlichen Abschlussposten

(1) Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Die immateriellen Vermögenswerte und Sachanlagen entwickelten sich im ersten Halbjahr 2007 wie folgt:

	30.06.2007	31.12.2006
	TEUR	TEUR
Immaterielle Vermögenswerte	12.174	11.962
Sachanlagen	43.384	43.653
	<u>55.557</u>	<u>55.615</u>

Es wurden keinen nennenswerten Investitionen in immaterielle Vermögenswerte oder Sachanlagen im ersten Halbjahr 2007 durchgeführt. Durch die in Vorjahren durchgeführte volle Wertberichtigung des im laufenden Geschäftsjahr veräußerten Grundstücksrechts wird der Veräußerungserlös in Höhe von TEUR 3.000 voll ertragswirksam.

(2) Anteile an assoziierten Unternehmen

Die ausgewiesenen Anteile an assoziierten Unternehmen betreffen wie zum Bilanzstichtag ausschließlich die Beteiligung an der **AXG Investment Bank AG**. Der dem Konzern zuzurechnende Anteil der Beteiligung hat sich im ersten Halbjahr 2007 gegenüber dem 31.12.2006 von 42,8 % auf 33,1 % reduziert. Per 30.06.2007 entspricht dies einem Buchwert von TEUR 3.313. Dem Konzern wird für das erste Halbjahr ein anteiliger Verlust am Ergebnis der AXG Investment Bank AG in Höhe von TEUR 28 zugewiesen.

Die über die Pongs & Zahn AG gehaltene Beteiligung an der **QUINTOS Bau + Boden AG** (50 %) wurde im zweiten Quartal des Geschäftsjahres zum handelsrechtlichen Buchwert von TEUR 1.350 veräußert. Aufgrund des dem Konzern zuzurechnenden positiven Ergebnisses der QUINTOS Bau + Boden AG im ersten Quartal des Geschäftsjahres wurde der bislang im Konzern voll abgeschriebene Buchwert auf einen Wertansatz von TEUR 1.650 per 31.03.2007 zugeschrieben. Aus dem Verkauf resultiert daher auf Konzernebene ein Abgangsverlust in Höhe von TEUR 300.

Die zugewiesenen Ergebnisse aus den Beteiligungen werden im Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen ausgewiesen.

(3) Beteiligungen

Es werden die im Konzern gehaltenen Kommanditanteile an der ISARIOS Industriekapital Opportunity One AG & Co. KG ausgewiesen, die im ersten Halbjahr 2007 erworben wurden.

(4) Sonstige Vermögenswerte

Die gegenüber der QUINTOS Bau + Boden AG bestehende Forderung aus einem kurzfristigen Finanzierungsdarlehen wurde in 2007 planmäßig ratierlich zurückgeführt und besteht zum 30.06.2007 noch in Höhe von TEUR 3.233 (31.12.2006: TEUR 9.596). Aufgrund des Verkaufs der Gesellschaft im zweiten Quartal wird der verbleibende Forderungsbetrag per 30.06.2007 in der Position sonstige Vermögenswerte ausgewiesen (31.12.2006: Forderungen gegen assoziierte Unternehmen).

(5) Eigenkapital

- Gezeichnetes Kapital

Durch Ausübungen aus Optionsrechten aus dem bedingten Kapital I und II im ersten und zweiten Quartal 2007 erhöhte sich das Grundkapital der Pongs & Zahn Aktiengesellschaft zwischen dem Bilanzstichtag am 31. Dezember 2006 und dem 31. Juni 2007 um EUR 310.200,00 auf EUR 36.643.530,00.

- Eigene Anteile

Die Pongs & Zahn AG hat ihren Bestand an eigenen Aktienanteilen zum 30. Juni 2007 für den geplanten Erwerb einer weiteren Unternehmensbeteiligung auf 11.035 Stück abgebaut. Es werden weitere Anteile an der Pongs & Zahn AG in Höhe von 480.000 Stück durch einbezogene Konzerngesellschaften gehalten. Damit reduzierte sich der Anteil der im Konzern selbst gehaltenen Aktien um TEUR 1.761 (45,61 %) auf TEUR 2.099.

(6) langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten entwickelten sich gegenüber dem 31.12.2006 wie folgt:

	30.06.2007	31.12.2006
	TEUR	TEUR
Anleihen	19.609	19.681
Genussscheinkapital	20.406	20.356
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.717	13.768
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	0	58
Gesamte langfristige Finanzverbindlichkeiten	<u>53.732</u>	<u>53.863</u>

(7) kurzfristige Finanz- und Sonstige Verbindlichkeiten

Der Anteil an kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten und Sonstigen Verbindlichkeiten entwickelte sich gegenüber dem 31.12.2006 wie folgt:

	30.06.2007	31.12.2006
	TEUR	TEUR
Anleihen	0	13
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.332	14.101
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	273	430
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.698	9.660
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.750	0
Ertragsteuerschulden	727	360
Sonstige Verbindlichkeiten	7.851	4.802
Gesamte kurzfristige kurzfristige Verbindlichkeiten	<u>41.631</u>	<u>29.366</u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht resultieren aus der Einzahlungsverpflichtung von kürzlich erworbenen Kommanditanteilen an der ISARIOS Industriekapital Opportunity One AG & Co.KG.

(8) Umsatzerlöse

Die auf Konzernebene in den ersten 6 Monaten des Geschäftsjahres erzielten Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 67.447 wurden ausschließlich aus dem Handel mit Kunststoffrohstoffen (Polyamid) erzielt. Gegenüber dem rechnerischen Anteil an Umsatzerlösen für das erste Halbjahr des Vorjahres (TEUR 58.977) konnten die Umsatzerlöse um 14,4 % gesteigert werden. Diese Entwicklung spiegelt den anhaltenden Wachstumskurs und unsere Bemühungen um den Ausbau der Aktivitäten in den Werken wieder.

(9) Finanz- und Beteiligungsergebnis

	01.01. – 30.06.2007 TEUR	01.01. – 30.06.2006 TEUR	rechner. ½ Jahresergebnis 2006 TEUR
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1.623	0	24
Übrige Finanzposten	-1	0	13
Beteiligungsergebnis	1.622	0	37
Zinsen und ähnliche Erträge	577	1.238	520
Zinsen und ähnlich Aufwendungen	-3.545	-970	-2.914
Zinsergebnis	-2.968	-268	-2.394
Ergebnis aus Wertpapiertransaktionen	224	0	-964
Finanzergebnis:	-1.122	-268	-3.321

Das Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen entfällt mit TEUR 1.650 auf die QUINTOS Bau + Boden AG für das erste Quartal 2007 sowie für das erste Halbjahr 2007 mit TEUR -28 auf die AXG Investmentbank AG und betrifft die anteilig dem Konzern zugerechneten Ergebnisse der Gesellschaften im Berichtszeitraum. Die Zinsaufwendungen entfallen mit TEUR 1.374 auf den Zinsanteil aus der fälligen Ausschüttung der Verzinsung des Genusscheinkapitals für das Geschäftsjahr 2006.

(10) Ertragssteuern

Die Belastung des Halbjahresergebnisses mit Ertragsteueraufwand auf die positiven Ergebnisse der Konzerngesellschaften beschränkt sich aufgrund der vorhandenen Verlustvorträge per 30.06.2007 auf TEUR 6. In Höhe eines Aufwands vom TEUR 360 entfällt der Ertragsteuersaldo jedoch auf die abzuführende Kapitalertragsteuer im Zusammenhang mit der Genusscheinverzinsung.

Der Saldo aus latentem Steueraufwand und –erträgen beläuft sich im ersten Quartal 2007 auf einen Ertrag in Höhe von TEUR 355.

(11) Ergebnis je Aktie

Das verwässerte und unverwässerte Ergebnis je Aktie bestimmt sich nach der umseitigen Übersicht. Verwässernde Instrumente bestanden weder in der Berichtsperiode noch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2006 und der Ausübungspreis der noch nicht ausgeübten Optionen liegt über dem durchschnittlichen Börsenkurs der Stammaktien während der Periode, so dass das verwässerte Ergebnis je Aktie dem unverwässerten Ergebnis je Aktie entspricht.

	01.01. – 30.06.2007	01.01. – 30.06.2006	rechner. 1/2 Jahresergebnis 2006 TEUR
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzern-Ergebnis nach Steuern	2.057	974	-5.732
Auf Minderheitsgesellschafter entfallendes Ergebnis	-178	13	-841
Auf Gesellschafter der Pongs & Zahn AG entfallendes Ergebnis	2.235	961	-4.891
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien (Stück)	6.093.267	5.347.833	5.933.817
Periodenergebnis je Aktie (in EUR)	0,37	0,16	-0,82

(12) Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Personen, die nicht als konsolidierte Konzernunternehmen in den Abschluss einbezogen sind

Bezüglich der Definition des Kreises der nahe stehenden Personen sowie der Geschäftsvorfälle im Sinne von IAS 24 verweisen wir auf unsere Erläuterung im Geschäftsbericht 2006.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres wurden durch die Xenia AG insgesamt 51.700 Aktien der Pongs & Zahn AG im Rahmen der Optionsausübung aus der Kapitalerhöhung aus dem bedingten Kapital I und II erworben. Der Gesellschaft sind hieraus Finanzmittel in Höhe von TEUR 310 zugeflossen. Zum 30.06.2007 werden keine offenen Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Xenia AG ausgewiesen.

Gegenüber der HOLI Hanseatische Objekt und Liegenschaftsverwaltung GmbH besteht per 30.06.2007 eine Forderung in Höhe von TEUR 269 aus dem laufenden Verrechnungsverkehr.

Darüber hinaus fanden in 2007 keine weiteren wesentlichen Transaktionen mit nahe stehenden Personen statt.

(13) Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl im Konzern hat sich im Zeitraum 01.01. bis 30.06.2007 nicht gegenüber dem Bilanzstichtag verändert. Im Durchschnitt waren in der Pongs & Zahn-Gruppe 259 Mitarbeiter beschäftigt, wovon 174 auf gewerbliche Arbeitnehmer und 85 im Angestelltenverhältnis entfallen.

(14) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag 30.06.2007 sind nicht vorgefallen.

(15) Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der Pongs & Zahn AG haben eine Erklärung hinsichtlich der Erfüllung des Corporate Governance Kodex durch die Gesellschaft nach §161 AktG abgegeben und sie den Aktionären am 12. Dezember 2006 auf der Website der Pongs & Zahn AG zugänglich gemacht.

Pongs & Zahn AG
Friedrichstraße 90
10117 Berlin

Tel. +49 (0)30.20253502
Fax +49 (0)30.20253537

office@pongsundzahn.de
www.pongsundzahn.de

Organe der Gesellschaft:

Aufsichtsrat: Hermann Hönig, Jürgen Behrenz, Dr. Manfred Braun
Vorstand: Joachim Schlennstedt